



Svenja Schüler, Immobilienkauffrau

Vermieten, Verwalten, Vermarkten – die Ausbildung zur Immobilienkauffrau, ein spät entdeckter Weg für mich. Seit über einem Jahr mache ich nun die Ausbildung zur Immobilienkauffrau bei der GESOBAU AG. Der Weg dahin war nicht leicht. Viele Bewerbungen, zahlreiche Gespräche, Absagen und die Frage: Was ist mir eigentlich wichtig für meine berufliche Zukunft?

Die Entscheidung fiel schließlich auf eine Ausbildung bei der GESOBAU AG. Das Unternehmen machte vom ersten Moment an einen super Eindruck auf mich. Und die persönlichen Gespräche versprachen eine gute Ausbildung in der Praxis, sowie in der Theorie.

Heute nach einem Jahr und ein paar Monaten kann ich sagen, ich konnte einen guten Einblick bekommen. Bisher habe ich fünf verschiedene Abteilungen durchlaufen und vom Vermietungsprozess über die Verwaltung bis zur Objektbetreuung viel Neues kennengelernt. Mittlerweile merke ich, wie sehr mich diese Zeit in meinem beruflichen Alltag wie auch in meinem Privatleben positiv prägt.

Das Vertrauen der Mitarbeiter gegenüber uns Azubis, macht den Arbeitsalltag spannender, weil wir Verantwortung übertragen bekommen, eigenständig arbeiten lernen und Selbstvertrauen gewinnen. Besonders nach einer langen Einsatzzeit in der Verwaltung - genauer gesagt im Kundencenter - war es super, viele Aufgaben schon selbstständig erledigen zu können, dem Mieter gegenüberzutreten und die Hemmungen vorm Telefon abzulegen. Das Zusammenspiel zwischen Büroarbeit am Schreibtisch und Außenterminen bietet eine gute Abwechslung im Arbeitsalltag. Und durch den theoretischen Unterricht an der BBA-Berufsschule merke ich, wie gut Theorie und Praxis im Einklang stehen. Neu Erlerntes in der Schule folgt wenig später in der Praxis.

Wenn mich Familie, Freunde oder Bekannte in meinem Umfeld fragen, ob ich die richtige Berufswahl getroffen habe und das beim richtigen Unternehmen, kann ich nur sagen, dass ich super zufrieden bin und in der Ausbildung vollkommen aufblühe. Wichtig war für mich, gerne zur Arbeit zu gehen und mitarbeiten zu können, anstatt nur zu zusehen.

Wir Azubis lernen bei der GESOBAU auch über den eigenen Tellerrand zu blicken. Wir übernehmen z.B. Projekte, die wir selbstständig in kleinen Gruppen planen, organisieren und durchführen. Da geht es um Themen unserer Ausbildung aber auch darüber hinaus um soziale Projekte. Damit sind wir ein wichtiger Part im Unternehmensgefüge.

Bis heute bin ich rundum sehr zufrieden mit der Ausbildung und glücklich darüber, dass ich diesen Weg gegangen bin. Für jeden, der eine gute Kombination aus Praxis und Theorie sucht, eine Ausbildung, in der er aktiv sein kann und ein Umfeld voller netten Kollegen, ist die GESOBAU AG die richtige Adresse.